



rückverankerte Rühlwand | Überwachungskonzept

Die Bauherrschaft baut an der Birmensdorferstrasse 596 + 598 in Zürich ein Mehrfamilienhaus. Die Überbauung kommt an einem Hang zu liegen und weist zwei Untergeschosse auf. Der Geländesprung beträgt etwa 11 m. Direkt angrenzend zu der höchsten Baugrubenstelle führt die Kantonsstrasse vorbei. Die Baugrubensicherung muss zuverlässig die Belastung der Strasse aufnehmen, um die Birmensdorferstrasse und die darunter verlaufenden Werkleitungen zu schützen. Eine rückverankerten Rühlwand auf der Süd-, Ost- und Westseite der Baugrube kann die hohen Anforderungen erfüllen. Die vertikalen Rühlwandträger werden 3-fach rückverankert. Zwischen den Trägern wird eine armierte Ortsbetonschicht aufgebracht. Diese Massnahmen ermöglichen eine sichere und verformungsarme Bauausführung.

Bauherr

Generalica AG

Architekt

Züst Gübeli Gambetti Architektur AG

Projektdauer

2019 - 2020

Bausumme

0.9 Mio.

Referenz

Martin Wenger, Züst Gübeli Gambetti Arch. AG

Ausgeführte Arbeiten

Studie/Vorprojekt | Bauprojekt | Ausführung

